
Musi Post

Die Zeitung zum Wunschkonzert!

Jubiläumsausgabe



Aus dem Inhalt:

- Seite 2 Bericht des Obmanns
- Seite 3 Spiel in kleinen Gruppen
Bericht Stabführer
- Seite 4 Bericht Kapellmeister
- Seite 5 Zeltfest 2012
- Seite 6 Schnappschüsse
- Seite 7 langjährige Mitglieder
- Seite 8 Danksagungen

140 Jahre Musikverein Laussa (1872-2012)

Bericht des Obmanns

Liebe Musikfreunde des Musikvereines Laussa!

Ein Jahr geht wieder zu Ende und es ist die Zeit gekommen, einen Rückblick sowie eine Vorschau für das Jahr 2013 zu geben!

Neben unseren alljährlichen Veranstaltungen wie den Musikball, den kirchlichen Veranstaltungen und dem Wunschkonzert stand dieses Jahr ganz im Zeichen unseres 140-jährigen Bestandsjubiläums!



Die Durchführung des Zeltfestes und des Musikfestes am Sonntag war natürlich unsere größte Herausforderung, die wir heuer zu bewältigen hatten. Aufgrund der großartigen Unterstützung der Bevölkerung und der Wirtschaft ist es möglich gewesen, dieses Fest bestens zu organisieren und durchzuführen. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen, die es ermöglicht haben dieses Fest umzusetzen. Es war für mich ein einzigartiges Erlebnis, beim Festakt auf der Bühne zu stehen und die eigene Kapelle in der neuen Tracht begrüßen zu dürfen. Dass uns 16 Kapellen dabei die Ehre erwiesen haben, ist auch nicht selbstverständlich und zeigt von großer Anerkennung die wir im Bezirk genießen dürfen. Nach diesem anstrengenden Jahr kehren wir nun wieder zum Alltag zurück. Nach der Generalversammlung im Jänner starten wir wieder mit neuem Schwung und Elan im neuen Jahr durch.

Ich bedanke mich ganz besonders bei meinen MitstreiterInnen im Vorstand und meinen MusikerInnen für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr.

Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei unserer Kleiderarchivarin Sabine Hametner (geb. Niederhofer) für die Abwicklung der Trachtenneuanschaffung und bei unserem Schneider Stefan Wimmer aus Schledorf. Wie man am Ergebnis sieht, hat die Zusammenarbeit bestens funktioniert!



So schließe ich meine Ausführungen und bedanke mich schon im Voraus für die Unterstützung im nächsten Jahr.

Ich wünsche euch schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2013!

Euer Obmann
Hans Großbauer

Musi Post

Die Zeitung zum Wunschkonzert!

Jubiläumsausgabe

Spiel in kleinen Gruppen—Wettbewerb

Es gibt immer wieder mutige Ensemblegruppen, die sich trauen, an einem Wettbewerb teilzunehmen. Dieses Jahr war es unser Trio (Christina, Valeria, Anja) und das zweite Trio (Lara, Corinna, Andrea), die sich trauten. Wir waren alle ziemlich aufgeregt, aber auch ein bisschen nervös, als wir erfuhren, dass wir bei einem Wettbewerb mitmachen sollten. Wir haben ja das Glück und die Ehre unsere Stücke mit Bert Pranzl vorbereiten zu können. Ohne seine Mithilfe würden die Stücke mit Sicherheit keine Dynamik haben, denn bei beiden Trios blieb diese manchmal auf der Strecke liegen.

Zuerst einmal gehören natürlich Stücke ausgesucht. Dann heißt es üben, üben, üben. Die Noten in die richtigen Töne umzusetzen war aber manchmal gar nicht so leicht wie gedacht. Jedes Mal wieder bemühten wir uns noch mehr, alles aus dem Stück rauszuholen, was es rauszuholen gibt. Durch intensives Üben kam doch bei beiden Trios ein recht annehmbares Ergebnis heraus.

Wir waren bei so vielen Vorspielabenden wie möglich und sogar bei einem Auftrittstraining, um uns bestmöglich auf dem Wettbewerb vorzubereiten. Dann war er endlich da, der Tag der Entscheidung!...OK. Vielleicht ist das jetzt ein bisschen übertrieben, aber ein sehr aufregender Tag für uns sechs. Wir waren alle schon sehr gespannt, aber als wir dann spielen mussten, waren all diese Gedanken wie weggeblasen, man konzentriert sich einfach nur noch voll und ganz auf die Noten. Nach jedem Stück geht der Blick sofort zu Bert, um zu sehen, ob alles passt. Wir waren alle erleichtert, als es vorbei war, aber die Anspannung hielt leider noch an, denn auf die Entscheidung (des Tages) mussten wir noch warten. Mit dem Ergebnis kann man nur zufrieden sein. Lara, Corinna und Andrea erreichten 92 Punkte und durften somit beim Landesbewerb mitspielen. Unser Trio (Christina, Valeria, Anja) erreichte 91 Punkte.

Warum haben wir überhaupt mitgemacht? Ich denke weil man auch einmal sein Talent präsentieren will und man die Möglichkeit hat tolle Stücke gemeinsam zu spielen. Außerdem ist es immer lustig in der Gruppe zu arbeiten und miteinander zu spielen, aber es ist auch eine gewisse Herausforderung an einen selbst, die man natürlich bewältigen will.

Anja Reither



Bericht des Stabführers

Das Jahr 2012 stand natürlich auch für den Stabführer und seinen Stellvertreter ganz im Zeichen des Musikfestes und der neuen Tracht. Bei den aus zeitlichen Gründen wenigen Marschproben wurde gezielt darauf hingearbeitet, die Marschierkünste ebenbürtig der neuen Tracht zu bestreiten. Das Highlight diesbezüglich stellte der Festakt am Sonntag des Musikfestes dar.

Von den neugierigen Blicken unserer frisch vermählten Klarinetistin und Kleiderverantwortlichen Sabine Niederhofer versteckt, studierten wir für ihrer Hochzeitstag eine spezielle Figur ein, mit der Sabine und Herbert überrascht werden sollten. Bei Kaiserwetter ist uns das nach dem Trauungsgottesdienst hoffentlich ganz gut gelungen

Andreas Forster

Bericht des Kapellmeisters

Das Jubiläumsjahr 2012 begann für uns musikalisch am 13. Jänner mit der ersten Musikprobe. Mit unserer ersten Ausrückung konnten wir am 23. März unseren Festwirt und großen Gönner des MV-Laussa in „Wirt's Bros“ zu seinem 50er überraschen. Am nächsten Tag folgte der erste Höhepunkt im heurigen Jubeljahr, wir konnten beim Wertungsspiel in Ternberg einen „Ausgezeichneten Erfolg“ mit 92,5 Punkten in der Stufe B erreichen. Wichtig ist uns immer ein guter Kontakt zu unseren ehemaligen Musikern, und so konnten wir am 29. April Ludwig Gsöllpointner und seiner Frau Walpurga das Fest zur Goldenen Hochzeit mitgestalten. Neben den zahlreichen Veranstaltungen im Ort waren wir heuer auch auswärts viel im Einsatz. So gestalteten wir am 22. April einen Frühschoppen für den MV- Krennstetten in Aschbach, ebenso wie Messe und Frühschoppen für den MV-Losenstein zum 150 –jährigen Jubiläum am 3. Juni in der Stockschützenhalle und den Frühschoppen zum Stadtfest in Steyr am 23 Juni. Damit man sein Programm auch gut präsentieren kann, braucht es auch technische Unterstützung. Herzlichen Dank an dieser Stelle an Sigi Obereigner für den großen Aufwand, den er immer mit der Tonanlage betreibt. Von 13. bis 15. Juli fand dann unser Highlight des Jahres, „140 Jahre MV-Laussa“, statt.

Am 18. August hatten wir die ehrenvolle Aufgabe die Hochzeitsmesse

von unserer Musikerin Sabine Niederhofer und Herbert Hametner zu gestalten. Dabei durften wir sie anschließend am Kirchenplatz mit einer Marschierereinlage überraschen. Die Choreographie dazu stammte von unserem Stabführer Bernhard Felbauer. Nochmals herzlichen Glückwunsch und Danke für deinen großen Einsatz um unsere neue Tracht.



Nach einer kurzen Sommerpause folgte dann am 16. September Messe und Frühschoppen anlässlich 140 Jahre FF-Laussa. Den Schwerpunkt im Herbst bildet wie jedes Jahr unser Wunschkonzert. Mit einem abwechslungsreichen Programm, einer Sängergruppe aus den eigenen Reihen, und der Miteinbeziehung unserer Jungmusiker möchten wir Ihnen einen schönen Abend bieten.

An dieser Stelle möchte ich auch der Jugendreferentin Petra Pranzl zu ihrer, nach vier Jahren harter Arbeit, erfolgreich abgelegter Kapellmeisterprüfung gratulieren.

Mit dem Adventkonzert am 7. Dezember und der Messe am 26. Dezember, die wir heuer als Abschluss unseres Jubeljahres als Festmesse gestalten, endet für uns das musikalische Jahr 2012. Um dieses aufwendige Jahresprogramm erfolgreich bewältigen zu können, müssen alle an einem Strang ziehen. Einen herzlichen Dank an alle, die mich das ganze Jahr über immer unterstützen. Vielen herzlichen Dank an Sie geschätzte Damen und Herren für den Besuch unserer Veranstaltungen, denn erst dadurch bekommt unsere Tätigkeit den richtigen Stellenwert.



euer Kapellmeister,
Bert Pranzl

Musik Post

Die Zeitung zum Wunschkonzert!

Jubiläumsausgabe

140 Jahre Musiverein Laussa

Man soll die Feste feiern wie sie fallen, dass nahm sich auch der Musikverein Laussa zu Herzen und veranstaltete nach langen und intensiven Vorbereitungsarbeiten ein tolles Musikfest!

Das 140-jährige Bestandsjubiläum stand nicht nur im Zeichen der neuen Tracht, sondern zeigte auch, dass die Laussinger es verstehen, Feste ordentlich zu feiern. Dank hilfreicher Unterstützung durch die Gemeinde, der Feuerwehr und die große Zahl an ehrenamtlichen Helfern sowie auch das Verständnis der Anrainer wurde ein herrliches Fest ermöglicht.



Die gute Laune unter den Helfern war vom Beginn des Zeltaufbaus bis zum Zusammenräumen immer zu spüren und unterstützte uns Musiker natürlich sehr. Der Aufbau des großen Festzeltes, das erstmals auf dem Fußballplatz aufgestellt wurde, erfolgte planmäßig und ging wie auch die restlichen Arbeiten Gott sei Dank unfallfrei über die Bühne.



Für einen gelungenen Auftakt am Freitag sorgte nicht nur der traditionelle Bieranstich durch BGM Josef Gsöllpointner, sondern auch die sehr herzliche Ehrung jenes Tiroler Bagger-Unternehmers, der beim Hochwasser 2002 mehrere Wochen einen Bagger samt Fahrer kostenlos zur Verfügung stellte. An dieser Stelle möchten wir uns bei den Organisatoren dieses Programmpunktes herzlichst bedanken. Diese Aktion schuf gleich zu Beginn des Abends eine tolle Stimmung, welche durch den darauf folgenden Auftritt der „Grafen“ erhalten blieb. Eine große Fangemeinde sorgte am Samstag bereits beim 50-Jahr Jubiläumsständchen der Lustigen Dorfmusikanten für beste Stimmung. Die

„Krieglacher“ legten mit ihrer hervorragenden und „ehrlichen“ Musik noch eins drauf. Ein volles Festzelt, echt super Stimmung und gut gelaunte Mitarbeiter waren einfach ein Genuss. Der Höhepunkt der 3-tägigen Veranstaltung war jedoch am Sonntagvormittag der Festakt vor der Gemeinde. Großes Glück hatten wir mit dem Wetter. Besonders spannend war die Wetterlage, als es erst kurz vor dem Festzug zu regnen aufhörte. Es war ein erhebender Augenblick, als wir als Jubelkapelle in neuer Tracht auf den Ortsplatz zumarschierten. Umgeben von den vielen Gastkapellen genossen wir das herrliche Gesamtspiel, welches eine Gänsehaut-Atmosphäre schuf.

Nach dem Festakt marschierten alle Musikkapellen zum Festzelt, wo bereits viele Festgäste eingetroffen waren und die sehr flotte und gute Bedienung in Anspruch nahmen. Für den musikalischen Ausklang sorgten die großartigen „Innsbrucker Böhmisches“, welche von den lauschenden Musikanten Beifallsstürme ernteten. Die erstmals gewählte Miss Musifest Lisa Sonnleitner durfte den schönen Preis eines Wellness Aufenthaltes im neuen Urlaubsparadies Forster entgegen nehmen.

Drei Tage lang war uns das Wohl der Gäste ein großes Anliegen welches nur durch die hervorragende Arbeit aller Helfer möglich war. Ein herzliches DANKESCHÖN an ALLE Beteiligten, es war ein wunderbares Fest!



Familie Niederhofer

Musi Post

Die Zeitung zum Wunschkonzert!

Jubiläumsausgabe

Schnappschüsse



Wer wird Miss Musifest?!



Geschwisterliebe



Achtung, Gefahrguttransport



arbeitest du noch oder feierst du schon??



immer fleißig bei der Arbeit



A Gaudi ist es immer

Musi Post

Die Zeitung zum Wunschkonzert!

Jubiläumsausgabe

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Mitgliedern des Musikvereins Laussa. Insbesondere bei folgenden langjährigen Unterstützern:

40 Jahre

Hoffmann Theresia
Zeilemayr Engelbert und Otilie
Kletzmayr Johann und Maria
Müller Josef und Hildegard
Wöhrnschimmel Christine
Stubauer Franz und Rosa
Gerl Johann
Schmidthaler Franz und Otilie
Wimmer Adalbert und Elisabeth
Wimmer Johann und Maria
Wimmer Johann und Brigitte
Schörkhuber Johann und Erna
Teufel Franz und Anna
Mayrhofer Hugo und Martina
Pranzl Josef und Steffanie
Schmidthaler Karl und Anna
Brandner Sylvester und Angela
Simayr Berthold und Waltraud
Gaßner Stefan und Franziska
Pranzl Engelbert und Johanna
Reither Ferdinand und Hildegard
Hinterbichler Rudolf und Anna

50 Jahre

Großbauer Herta
Baumgartner Anton und Herta
Pachner Franz
Lindner Leopold und Helene
Staudinger Johann und Viktoria
Klaftenegger Johann und Theresia



Musi Post

Die Zeitung zum Wunschkonzert!

Jubiläumsausgabe

Neuzugänge

Vier junge Leute haben sich wieder entschieden, ein Musikinstrument zu erlernen. Es sind dies:

Steinbach Olivia, Saxophon
Großauer Flora, Querflöte
Schörkhuber Larissa, Saxophon
Schörkhuber Luise, Klarinette

Geburten

Wir gratulieren sehr herzlich zum Nachwuchs:

Elisabeth und Andreas Forster eine Maria
Petra und Martin Auer eine Juliana
Katrin und Alexander Stiegler einen Raphael

Wir trauern um...

Laußermayer Katharina

Wimmer Rupert



Dankeschön...

... an die Eltern die eine Fahrgemeinschaft zum Schülerorchester bilden.

... an die Gemeinde Laussa für die Unterstützung das ganze Jahr über.

... an ALLE, die uns beim Zeltfest geholfen haben. Ohne der großartigen Unterstützung aus Laussa sowie aus der Umgebung wäre unser Jubiläum nicht so reibungslos über die Bühne gegangen.

Der Musikverein Laussa wünscht Ihnen noch ein erfolgreiches Jahr und wir freuen uns, neue Mitglieder begrüßen zu dürfen.

